

### III Zusammenfassung

Fehlende Untersuchungen auf dem Gebiet der Kleingruppenforschung im schulischen Kontext geben Anlass zur Entwicklung und Durchführung der vorliegenden Studie, welche mit der zentralen Fragestellung („Wirkt sich eine der beiden Sozialformen, Partnerarbeit oder Gruppenarbeit, stärker positiv auf schulisch relevante Aspekte aus als die andere?“) auf den Unterschied zwischen Gruppen- und Partnerarbeit fokussiert. Ziel dieser Forschungsarbeit ist es dabei, praxisnahe Erkenntnisse für den Schulalltag zu gewinnen.

In jeweils zwei fünften Klassen zweier Bielefelder Gymnasien wird dazu im Rahmen dieser Studie die Gruppenarbeit und die Partnerarbeit bezüglich der schulisch relevanten Aspekte des Gruppenklimas, der Motivation und des Wissenszuwachses der Schülerinnen und Schüler verglichen. Zu diesem Zweck wird eine neunstündige Unterrichtseinheit zur Thematik „Sinne von Menschen und Tieren“ entwickelt, welche ebenfalls in dieser Arbeit vorgestellt und anschließend evaluiert wird. Die Datenerhebung bezüglich der schulisch relevanten Aspekte erfolgt mittels eines Schülerfragebogens zur Erfassung des Gruppenklimas und der Motivation sowie eines Wissenstests. Zur quantitativen Auswertung der erhobenen Daten wird die Statistiksoftware SPSS herangezogen.

Auf der Grundlage der im Rahmen dieser Studie gewonnenen Ergebnisse kommt die vorliegende Arbeit zu dem Schluss, dass in der fünften Jahrgangsstufe des Gymnasiums die Partnerarbeit grundsätzlich der Gruppenarbeit überlegen ist. Diese Schlussfolgerung wird vor dem zu Beginn dieser Arbeit aufgeführten theoretischen Hintergrund des Gruppenklimas, der Motivation und des Wissenszuwachses diskutiert, um mögliche Ursachen für die grundsätzliche Überlegenheit der Partnerarbeit herauszuarbeiten. Die Diskussion durchziehen darüber hinaus Beobachtungen, die unmittelbar im Schulalltag während der Unterrichtseinheit gemacht wurden und weitere Erkenntnisse über die Anwendung und Wirkung der Partner- und Gruppenarbeit im schulischen Kontext liefern.

Die gewonnenen Resultate über den Vergleich von Partner- und Gruppenarbeit sowie über die Durchführung der Unterrichtseinheit „Sinne von Menschen und Tieren“ liefern wertvolle Erkenntnisse für die Schulpraxis und bieten Lehrerinnen und Lehrern in ihrem schulischen Alltag viele Anregungen zur Anwendung und Wiederverwendung.